



HTA-Sparauto: 315 Kilometer mit einem Liter Benzin

Freiburg/Nogaro Mit möglichst wenig Antriebsenergie möglichst weit fahren: Das ist das Ziel des Shell Eco-Marathons. Der diesjährige Wettbewerb fand vom 19. bis 24. Mai im französischen Nogaro statt. Rund 100 Teams aus Europa und Afrika nahmen teil. Wie die Hochschule für Technik und Architektur Freiburg (HTA-FR) in einer Mitteilung schreibt, war darunter auch das Team Fri-Style Engineering, das sich aus Studenten der Fachrichtungen Maschinentechnik und Elektrotechnik zusammensetzt.

Die Studenten präsentierten ihr Fahrzeug Eta-One. Es ist auf maximale Energieeffizienz ausgelegt. Mit einer Reichweite von 315 Kilometern bei einem Verbrauch von nur einem Liter Benzin sicherte sich Eta-One den zweiten Platz in der Kategorie «Urban Concept», in der stadtaugliche Fahrzeuge bewertet wurden.

Bei einem anderen Rennen trafen die jeweils drei besten Stadtfahrzeuge mit batterieelektrischem Antrieb, Brennstoffzellenantrieb (Wasserstoff) und konventionellem Verbrennungsmotor gegeneinander an. Bei dieser Rennkategorie ging es vielmehr darum, bei möglichst geringem Kraftstoffverbrauch möglichst hohe Geschwindigkeiten zu erreichen. Eta-One belegte bei diesem Rennen den vierten Platz. (sf)